

Internet

Encyclopedia Britannica

Das umfangreichste englischsprachige Nachschlagewerk ist ab sofort kostenlos unter <http://www.britannica.com> im Internet zugänglich.

ChemLin – der Internetpfad zur Chemie

Ein umfangreicher Chemie-Index mit über 8.000 kommentierten Links ist unter <http://www.chemlin.de/> zu finden.

U.S. Department of Labor Occupational Safety & Health Administration

Eine umfangreiche Sammlung analytischer Methoden der U.S. Behörde mit Suchmöglichkeiten, Dokumenten (z.T. im pdf-Format, sonst als html) ist unter <http://www.osha-slc.gov/dts/slrc/methods/toc.html> zugänglich.

Perinorm Online

Nach eigenen Aussagen die größte Normendatenbank Europas, die kostenpflichtige Datenbank kann bis Mitte Mai kostenlos getestet werden: <http://www.perinorm.de>

eLabsEurope

Eine E-Commerce-Plattform für Laborgeräte und Life Sciences kann unter <http://www.elabseurope.com> aufgerufen werden. Auf dieser Seite sind Firmen- und Expertenverzeichnisse, ein Marktplatz, Auktionen, Veranstaltungen und Jobangebote zu finden.

Internetforum Analytische Chemie

Die Internetseite <http://www.analytik.de> hat sich seit dem Start Ende 1997 zu dem deutschsprachigen Internetforum im Bereich Analytische Chemie entwickelt. Aktuell sind über 3.000 Links u.a. aus den Bereichen Labor, Trenntechnik, Spektroskopie und Qualitätsmanagement erfasst und bewertet. Die Qualität der Inhalte wird durch ein qualifiziertes Team von derzeit 12 On-line-Redakteuren garantiert. Die Seiten sind offen für jeden, der eine eigene Rubrik betreuen oder redaktionelle Beiträge beisteuern will (Kontakt: Dr. Thorsten Beyer, e-mail: beyer@klinkner.de). Der Forumcharakter wird durch den ständigen Ausbau redaktioneller Inhalte und interaktiver Elemente sowie den monatlichen Newsletter Analytik-News mit interessanten Internet-Highlights zukünftig noch weiter gestärkt.

Netzwerk Grüne Chemie

Das Prinzip einer umweltverträglichen Chemie, der die britische Industrie seit fünf Jahren immer größere Beachtung schenkt, hat die Royal Society of Chemistry (RCS) veranlasst, eine Datenbank einzurichten. Sie ist unter der Bezeichnung Green Chemistry Network (GCN) auf der Website der RCS unter <http://www.chemsoc.org/gen/> zugänglich und liefert Informationen für die Verbesserung und Entwicklung sauberer Fertigungsverfahren. Diese Informationsquelle wird auch von Bildungsreinrichtungen benutzt, in der künftige Chemiker ausgebildet werden.

Software

SUMIS – Umweltinformationssystem

Das Modul Umweltinformationssystem enthält in der Version 1 verschiedene Datenbanken (Einsatzstoffe/Materialien, Abfälle, Anlagen und Prozesse, Genehmigungen und Auflagen und relevante Rechtsvorschriften). Alle Datenbanken dieses integrierten Systems sind miteinander verknüpft und ermöglichen einen schnellen Gesamtüberblick zum betrieblichen Umweltschutz. Betriebsanweisungen, Bilanzen und Kataster im Gefahrstoff- und Abfallbereich können automatisch erstellt werden. Ein umfangreicher Anlagenkataster mit Angaben über Einsatzstoffe, Abfälle, zu beachtende Rechtsvorschriften, Genehmigungen, Auflagen sowie eine Übersicht, Aktualisierung und Volltextversionen der wichtigsten Rechtsvorschriften sind weitere Nutzungsmöglichkeiten der Software. Weitere Informationen zu dieser Software erhalten Sie vom Umweltzentrum g.e.V., Fachhochschule Furtwangen, Tel.: +49-7720-307-268; Fax: -204; <http://www.fh-furtwangen.de/Umweltzentrum/>; meinholz@fh-furtwangen.de

WartPro 2000

Eine neue Software der Firma Rossmann GmbH leistet gute Dienste bei der Verwaltung aller wartungspflichtigen Anlagen und Geräten. Bereits beim Systemstart des Rechners erhält der Benutzer eine automatische Warnung, wenn fällige Inspektionsintervalle anstehen. Somit kann die Gefahr vergessener oder

verspäteter Wartung minimiert werden. Weiterhin werden alle durchgeführten Wartungsmaßnahmen dokumentiert und archiviert, so dass auch die Nachvollziehbarkeit jederzeit gegeben ist. WartPro 2000 ist in verschiedenen Ausbaustufen erhältlich und kann somit an jede Größenordnung angepasst werden. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter <http://www.quality-management.com> oder direkt beim Hersteller unter Telefon +49-7161-30900

Abfallbilanz 1998

Im Jahr 1998 ist die kommunal entsorgte Restmüllmenge erneut gesunken. Dies geht aus der Abfallbilanz 1998 des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz (LFU) hervor. Das umfangreiche Datenbank gibt einen detaillierten Überblick über das Aufkommen und die Entsorgung von Hausmüll und hausmüllähnlichen Abfällen in Bayern zum Stand 31.12.1998.

Die Abfallbilanz 1998 wurde an die Behörden in Bayern sowie die Umweltministerien der anderen Bundesländer und des Bundes versandt. Die Abfallbilanz liegt als Textwerk und auf einer CD-ROM vor, die gegen eine Schutzgebühr von DM 15,00 zuzüglich Versandkosten schriftlich beim LFU, 86177 Augsburg oder per Fax: +49-821-9071-5009 bestellt werden kann.